



Projekttag in der Ausstellung

## VILLA GLOBAL – THE NEXT GENERATION

Liebe Lehrer, liebe Lehrerinnen,

es freut uns, dass Sie sich für einen Besuch der Ausstellung **VILLA GLOBAL – THE NEXT GENERATION** im Jugend Museum interessieren. Wir verstehen diese Ausstellung, die als nachhaltiges Ergebnis aus dem vom Bundesministerium geförderten Modellprojekt »Heimat Berlin. Migrationsgeschichte für Kinder« hervorgegangen ist, als Beitrag zum transkulturellen Lernen.

Berliner Kinder und Jugendliche wachsen heute in einer Stadtgesellschaft auf, die von einer kulturellen Vielfalt geprägt ist wie nie zuvor. Eine Gesellschaft, in der ganz selbstverständlich Menschen leben, die sich mehreren kulturellen Räumen zugehörig fühlen, deren Identitäten wechseln können, die in Bewegung sind.

Auf diese Situation nimmt die Ausstellung **VILLA GLOBAL – THE NEXT GENERATION** Bezug: Nicht eine repräsentative Auswahl von im Bezirk ansässigen Migrantengruppen, sondern Fragen wie, was macht diesen oder jenen Menschen für Kinder und Jugendliche interessant, welche Ähnlichkeiten zu ihrem eigenen Leben können sie feststellen, wo sehen sie Unterschiede, waren in der Erarbeitung der Ausstellung leitend.

Im Mittelpunkt der **VILLA GLOBAL** stehen deshalb Menschen zwischen 13 und 79 Jahren, die zum Leben unserer Stadt gehören. Sie alle haben die Ausstellung mit vorbereitet, ihre Geschichten preisgegeben und bei der Ausgestaltung der 14 Räume aktiv mitgewirkt. Ihre engagierte Beteiligung gibt den Räumen eine Authentizität und Tiefe, die ohne sie niemals zu erreichen gewesen wäre. Die Räume zeigen gleichzeitig, warum eindeutige Zuordnungen und Kategorisierungen von Menschen so schnell problematisch werden können. So findet sich zum Beispiel in einem Raum der Satz: »Ich bin Moslem und habe eine jüdische Freundin, das glaubt mir keiner!«

Die Schüler\_innen sind herzlich eingeladen, sich in der **VILLA GLOBAL** umzuschauen und die Vielfalt der Menschen und ihre Gemeinsamkeiten in Berlin zu entdecken! Während des Projekttagess erforschen sie nicht nur die Geschichten der »Bewohner\_innen«, sondern können mittels theaterpädagogischer Methoden auch ihre persönlichen Erfahrungen einbringen und eigene Haltungen und Meinungen reflektieren.

Begleitend zur Ausstellung gibt es zur Nachbereitung des Ausstellungsbesuchs Materialien für Schüler\_innen und eine Projektdokumentation für Lehrkräfte zum Konzept der Ausstellung sowie zu den Workshops, die wir vorbereitend mit über 1.600 Kindern und Jugendlichen durchgeführt haben. Die Materialien sind kostenfrei über das Jugend Museum erhältlich.

## DAUER DES PROJEKTTAGES

9:00 bis 13:00 Uhr

## ANMELDUNG UND INFO

030-90277 6163 oder [mail@jugendmuseum.de](mailto:mail@jugendmuseum.de)  
[www.villaglobal.de](http://www.villaglobal.de)

## ANSCHRIFT

Jugend Museum  
Hauptstraße 40-42  
10827 Berlin

Bus M85, M48, 104, U Eisenacherstraße  
S1 Julius-Leber-Brücke, S41, 42, 46, S Schöneberg

Mit freundlichen Grüßen

Petra Zwaka  
Museumsleitung



gefördert im Rahmen des Bundesprogramms  
»TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN«

